

Suche nach Mokuba

Wenn sich ein Scheich mit Kaiba anlegt!

Von Nightprincess

Kapitel 29: Sklave für den Scheich?

~~~~~

#### 29. Sklave für den Scheich?

~~~~~

~Joey's Sicht~

Autsch, verdammt! Ich hab das Gefühl, als würde mein Schädel explodieren. Stöhnend richte ich mich auf und stelle sofort fest, dass es taghell ist und ich mich immer noch auf dem Rücksitz von diesem verdammten Jeep befinde und dazu noch mitten in der Wüste, irgendwo im Nirgendwo! Es ist verdammt heiß, zu heiß für meinen Geschmack! Keuchend schüttle ich den Kopf, ich hab furchtbaren Durst. Ich richte meinen Blick auf die beiden Männer, die vor mir in dem Jeep sitzen, wenn ich wollte, könnte ich die jetzt zusammenschlagen, allerdings wäre das nicht unbedingt vorteilhaft, da ich keine Ahnung hab, wo ich mich grade befinde! Der Typ mit den furchtbar schwarzen Augen dreht sich zu mir um und grinst breit.

"Are you in pain? (*Hast Du Schmerzen?*)" fragt mich der Typ und ich schüttle grinsend den Kopf.

"No, that was nothing! (*Nein, das war nichts!*)" antworte ich. "I'm in no pain! (*Ich hab keine Schmerzen!*)"

Das Grinsen des Typen verschwindet augenblicklich und er starrt mich äußerst wütend an.

"I will teach you respect, miserable dog of a mixed breed. (*Ich werde Dir Respekt beibringen, elender Hund einer Mischbrut.*)" schreit der Mann und verpasst mir einen ziemlich kräftigen Kinnhaken, so dass ich zur Seite geschleudert werde.

Wie hat der Kerl mich genannt? Dog? Der Kerl wagt es tatsächlich, mich Hund zu nennen? Und dann auch noch Hund einer Mischbrut? Sehe ich echt aus, wie ein verdammter Straßenköter? Wütend ballte ich meine Hände zu Fäusten, dass ich immer

noch mit Handschellen gefesselt bin, versuche ich zu ignorieren.

"Nobody, absolutely nobody calls me a dog! (*Niemand, absolut niemand nennt mich einen Hund!*)" zische ich gefährlich ruhig, richte mich wieder auf und starre den Typen wütend an. "I'm not a dog! (*Ich bin kein Hund*)"

Der Kerl lacht böse und wuschelt mir durchs Haar. Irgendwie erinnert mich diese Unterhaltung erschreckend ernüchternd an eine meiner typischen Meinungsverschiedenheiten mit Kaiba und diese Tatsache macht mich umso wütender.

"Don't touch me! (*Fass mich nicht an*)" zische ich. "Or I will kill you! (*Oder ich werde Dich töten!*)"

Ich erkenne meine eigene Stimme kaum wieder. Sie klingt wirklich mächtig wütend und anscheinend ist das dem Typen mit den schwarzen Augen auch gerade aufgefallen, denn er zuckt merklich zusammen. Ich weiß überhaupt nicht, warum ich grade so mächtig angepisst bin, aber irgendwie kann ich mich nicht mit dem Gedanken anfreunden, dass ein wildfremder Typ mich Hund nennt, das hat sonst immer nur Kaiba getan und irgendwie kommt es mir beinahe so vor, als würde dieser fremde Kerl gegen eine ziemlich wichtige Regel verstoßen. Niemand hat das Recht, mich ungestraft als Hund zu betiteln! Außer Kaiba vielleicht, bei dem ist das schon Gewohnheit!

"Ich glaub, Kashi wird sich über diesen wilden Kerl mächtig freuen!" meint der andre Typ lachend, während er den Jeep an einer hohen Düne vorbeisteuert.

Was labert der Typ? Hab ich das jetzt richtig verstanden? Kashi? Doch nicht etwa Scheich Kashi?

"Kashi, sheikh Kashi? What is with him? (*Kashi, Scheich Kashi? Was ist mit ihm?*)" frage ich unsicher und zugleich ein wenig neugierig.

"Oh, you already heard of the sheikh? Very well! You'll become his new slave! (*Oh, Du hörtest bereits vom Scheich? Sehr gut! Du wirst sein neuer Sklave!*)" antwortet der Mann mit den schwarzen Augen und ich zucke ziemlich erschrocken zusammen.

Sklave? Ich? Ein wenig panisch schüttle ich den Kopf, allerdings kommt mir blitzartig ein ziemlich wichtiger Gedanke. Mokuba befindet sich in der Gewalt vom Scheich und diese Männer bringen mich direkt dorthin, wo der Scheich ist, also ist es doch logisch, dass ich dort auch auf Mokuba treffe, oder? Ich versuche krampfhaft ein fieses Grinsen zu unterdrücken und verziehe ein wenig verkrampft mein Gesicht.

"Are you afraid? (*Hast Du Angst?*)" fragt der Typ grinsend.

Du hast doch keine Ahnung, was Angst bedeutet, elender Mistkerl! Ich schüttle den Kopf.

"No, I'm never afraid! (*Nein, ich verspüre niemals Angst!*)" antworte ich und grinse

leicht.

"You will soon stop with the laughter, small worm! (*Du wirst bald aufhören mit dem Lachen, kleiner Wurm!*)" zischt der Kerl und ich balle wütend meine Hände zu Fäusten.

Noch so eine Bemerkung und ich töte den Typen auf der Stelle! Ist mir scheißegal, wie ich aus dieser verdammten Wüste wieder raus finde, wenn der Kerl weiter solche Beleidigungen auf mich abfeuert und Kaiba imitiert, dann erwürge ich ihn mit meinen eigenen Händen! Wenn Kaiba mich beleidigt, dann nehme ich ihm das nicht wirklich übel, von ihm kenne ich das gar nicht anders, aber wenn mich so ein dahergelaufener Möchtegernmilitärfuzzi beschimpft, dann macht mich das unglaublich sauer!

"With the next stupid remark you'll end as a dried mummy in the desert! (*Beim nächsten dummen Spruch endest Du als vertrocknete Mumie in der Wüste!*)" zische ich so eisig, dass mir beim Klang meiner eigenen Stimme ein eiskalter Schauer über den Rücken läuft.

"Don't provoke him too much, the boy looks rather furious! (*Provoziere ihn nicht zu sehr, der Junge sieht ziemlich wütend aus!*)" meint der andre Typ lachend und ich nicke kurz.

"Exactly! Take the advice of your friend! Don't provoke me! (*Genau! Befolge den Rat Deines Freundes! Provoziere mich nicht!*)" zische ich und hebe wütend meine Fäuste, die noch immer mit diesen verdammten Handschellen gefesselt sind.

"Give him something to drink, he surely is thirsty. A dead slave will be hard to sell! (*Gib ihm etwas zu Trinken, er ist sicher durstig. Ein toter Sklave lässt sich schlecht verkaufen!*)" meint der Typ am Steuer, der andre Typ mit den schwarzen Augen nickt leicht und wirft mir eine kleine Plastikflasche mit Mineralwasser in den Schoß.

"Thanks! Very friendly! (*Danke! Sehr freundlich!*)" murmle ich.

Ist es angemessen, sich bei Kerlen zu bedanken, die mich eigentlich nur am Leben erhalten, um mich bei einem widerlichen Scheich für eine hohe Summe als Sklave zu verkaufen? Eigentlich nicht, aber ich bin wirklich durstig, meine Kehle brennt höllisch, das wird mir jetzt erst richtig bewusst! Mit zitterigen Fingern öffne ich die Wasserflasche und trinke gierig daraus. Oh ja, das ist schon viel besser! Plötzlich knurrt mein Magen. Echt klasse! Selbst wenn ich in so einer Situation stecke, wie jetzt, denkt mein Magen nur an das Eine, nämlich Essen!

"Food does the boy want, too! Give him something! (*Essen will der Junge auch! Gib ihm etwas!*)" meint der Typ am Steuer, der Andre grummelt nur etwas Unverständliches und wirft mir eine Tüte getrocknete Datteln zu.

Äh? Gibt es nichts Besseres? Mürrisch verziehe ich mein Gesicht.

"I am to eat that? (*Das soll ich essen?*)" frage ich ungläubig und schüttle angewidert den Kopf.

"Eat or die! (*Iss oder stirb*)" zischt der Mann und ich zucke ein wenig zusammen.

Okay, dann esse ich die verdammten Datteln halt, wird mich schon nicht umbringen! Ich reiße die Tüte auf und stecke mir eine von den getrockneten Dingen in den Mund. Bäh, schmeckt das scheußlich!

"When do we meet the sheikh? (*Wann treffen wir den Scheich?*)" frage ich mit vollem Mund.

"In ten minutes! (*In zehn Minuten!*)" antwortet der Mann am Steuer, irgendwie kommt es mir so vor, als wäre der ein wenig netter, als der Typ mit den schwarzen Augen.

"What is your name? (*Was ist Dein Name?*)" frage ich, der Typ lacht leise.

"You are courageous! Really remarkable! My name is Akbar and my friend on the front-passenger seat is Mustafa. (*Du bist mutig! Wirklich bemerkenswert! Mein Name ist Akbar und mein Freund auf dem Beifahrersitz ist Mustafa.*)" erwidert er und ich nicke kurz.

Akbar und Mustafa, die Namen und die Gesichter der beiden Männer muss ich mir unbedingt merken, für den Fall, dass ich denen noch ne Lektion erteilen muss!

Akbar steuert den Jeep auf einer Art Wüstenweg durch die Dünen und scheint sich wirklich köstlich zu amüsieren, während Mustafa mich nicht eine Sekunde aus den Augen lässt und mich mit seinen schwarzen Augen förmlich zu erdolchen versucht.

"Why do you stare at me? (*Wieso starrst Du mich an?*)" frage ich ihn und stecke mir eine weitere Dattel in den Mund.

"That's none of your business! (*Das geht Dich nichts an!*)" zischt Mustafa wütend, ich zucke nur mit den Schultern.

"Whatever! (*Was auch immer*)" nuschle ich mit vollem Mund, soll der Typ mich doch anstarren, der wird schon seine Gründe dafür haben.

"He doesn't like you, because you are such an irreverent rebel! (*Er mag Dich nicht, weil Du so ein respektloser Rebell bist!*)" meint Akbar und lacht leise.

Ich kratze mich etwas nachdenklich am Kinn. Irgendwie könnte der Spruch glatt von Tristan sein, der sagt mir auch ständig, dass Kaiba mich nicht leiden kann, weil ich ihm gegenüber so respektlos bin. Verwirrt schüttle ich den Kopf.

"Why do I have to constantly show respect, if I don't want to at all? (*Warum muss ich ständig Respekt zeigen, auch wenn ich gar nicht will?*)" frage ich und stecke mir eine weitere Dattel in den Mund, irgendwie muss ich das Hungergefühl in meinem Magen ja loswerden.

"You don't have to do that! Besides, the sheikh likes blond rebels! (*Du musst das nicht tun! Außerdem mag der Scheich blonde Rebellen!*)" antwortet Akbar und ich schau ihn

etwas überrascht an.

"Why? (*Wieso?*)" will ich neugierig wissen, Akbar lacht und Mustafa ebenfalls, ich stecke mir ein wenig verwirrt noch eine Dattel in den Mund.

"Because blond rebels are better with sex! (*Weil blonde Rebellen besser beim Sex sind!*)" antwortet Akbar und ich verschlucke mich fast an der Dattel.

Shit! So genau wollte ich das nun auch wieder nicht wissen! Ich huste und greife nach der Wasserflasche, die auf meinem Schoß liegt.

"Don't panic! The sheikh already has a toy, about which he has to care about! You are safe for the time being! (*Keine Panik! Der Scheich hat schon ein Spielzeug, um das er sich kümmern muss! Du bist vorerst in Sicherheit!*)" sagt Akbar und ich blinzele etwas irritiert.

Der Scheich hat schon ein ‚Spielzeug‘? Damit muss Mokuba gemeint sein! Shit! Der widerliche Kerl hat doch nicht etwa vor, den Kleinen zu missbrauchen? Mit größter Anstrengung versuche ich meine aufkommende Wut zu unterdrücken, ich darf mir jetzt auf keinen Fall etwas anmerken lassen. Ich darf die Männer nicht wissen lassen, dass ich Mokuba suche und dass ich ihn befreien will!

"Well, lucky me! (*Na, welch Glück für mich!*)" zische ich leise, darauf bedacht, dass ich nicht allzu wütend klinge, um mich nicht zu verraten.

"We will soon be there! The sheikh will surely welcome you with dignity! (*Wir sind bald da! Der Scheich wird Dich sicher würdig empfangen!*)" sagt Akbar.

"I can hardly hide my joy! (*Ich kann meine Freude kaum verbergen!*)" zische ich sarkastisch und trinke einen weiteren Schluck aus der Wasserflasche, diese verdammte Hitze bringt mich echt um!

Plötzlich taucht eine riesige Villa hinter einer Düne auf.

"Wow!" hauche ich überrascht.

Das Teil ist ja echt riesig!

"That is the Siwah mansion, the largest mansion of sheikh Kashi and the safest fortress in all of Egypt! (*Das ist die Siwah Villa, die größte Villa von Scheich Kashi und die sicherste Festung in ganz Ägypten!*)" meint Akbar.

Oha, na da wird eine Flucht wohl ziemlich unmöglich sein! Aber hey, für mich ist eigentlich nichts unmöglich! Oder?

Akbar steuert den Jeep direkt auf die Villa zu und irgendwie bekomme ich jetzt doch ein wenig Angst. Überall stehen Männer in Uniform und alle tragen Gewehre oder sogar Maschinenpistolen. Ich schlucke kurz. Ich darf jetzt bloß keine Angst zeigen! Der Jeep hält zwischen ein paar Palmen an, anscheinend ist irgendwo in der Nähe eine riesige Oase.

"Follow me! (*Folge mir!*)" sagt Akbar und steigt aus dem Jeep aus.

Ich seufze leise und steige ebenfalls aus, eine andre Wahl hab ich sowieso nicht. Verdammt, ich hätte auf Kaiba hören und im Krankenhaus bleiben sollen. Aber nein, ich musste es ja wieder besser wissen! Mit gesenktem Kopf folge ich Akbar zur großen Treppe, die in die Villa führt, Mustafa drückt mir immer wieder seine Maschinenpistole in den Rücken, anscheinend hat er Angst, dass ich versuche zu flüchten. Ich schüttle grinsend den Kopf. Idiot! Wenn ich von hier flüchte, dann erst, wenn ich Mokuba gefunden habe, ich hoffe nur, dass er mich nicht verrät, wenn er mich erkennt! Das könnte sonst zu einem riesigen Problem werden!

"Who is that? (*Wer ist das?*)" erklingt plötzlich eine ziemlich dunkle Stimme und ich schau ein wenig erschrocken auf, ein alter Mann versperrt uns den Weg zur Treppe.

"A new slave for the boss! (*Ein neuer Sklave für den Boss!*)" antwortet Akbar und ich schüttle mich kurz.

Sklave! Ich hasse dieses Wort!

"The boss is in the right dining hall! (*Der Boss ist im rechten Speisesaal!*)" erwidert der alte Mann, anscheinend so was wie der Butler der Villa.

Akbar nickt kurz und geht die Treppen rauf, augenblicklich spüre ich wieder die Maschinenpistole von Mustafa im Rücken.

"Eh, don't panic, I already go! (*Eh, keine Panic, ich geh ja schon!*)" zische ich und gehe am Butler vorbei die Treppe hoch.

Was mich auch dort drin erwarten mag, ich muss Mokuba schnellstens hier raus schaffen, ob mit Kaiba's Hilfe, oder ohne, ganz egal! Ich muss Mokuba befreien und wenn es das Letzte ist, was ich tue!

Akbar öffnet die große Tür und ich folge ihm hindurch. Beim Anblick der riesigen Eingangshalle stockt mir buchstäblich der Atem. Das ist der reinste Wahnsinn! Ich hab einmal das Innere von Kaiba's Villa gesehen, aber diese Villa hier schlägt seine um Längen! Goldene Kronleuchter an der Decke, Marmorfußboden, goldene Statuen an den Wänden, wertvolle Gemälde überall! Völlig fasziniert schau ich mich in der Eingangshalle um und vergesse doch tatsächlich für ein paar Augenblicke, dass ich als Sklave in diese riesige Villa gekommen bin. Ein Stechen in der Seite macht mir klar, dass Mustafa nicht sehr erfreut darüber ist, dass ich mich so völlig respektlos verhalte und mich so schamlos an dem Luxus hier erfreue.

"Asshole! (*Arschloch!*)" knurre ich unwillig und stecke ihm die Zunge raus, als Antwort bekomm ich seine Faust ins Gesicht.

"Don't touch my new toy! Mustafa! (*Fass mein neues Spielzeug nicht an! Mustafa!*)" höre ich plötzlich eine unbekannte, ziemlich autoritär klingende Stimme, Mustafa zuckt erschrocken zusammen und fällt augenblicklich auf die Knie.

"Sorry, boss! It will not happen again! (*Entschuldigung, Boss! Es geschieht nicht wieder!*)" flüstert Mustafa.

Ich dreh mich zu dem fremden Mann um und weite etwas geschockt meine Augen. Na holla, das nenn ich mal nen echten Scheich! Ich hab keine Ahnung wieso, aber ich fall automatisch auf die Knie. Kein Wunder, dass fast ganz Ägypten Angst vor dem Typen hat, bei der Ausstrahlung ist es wirklich nicht verwunderlich! Sein weißes Gewand ist mit Goldfäden bestickt, sein riesiger Turban trägt das goldene Zeichen des Horus und sein grauer Bart verleiht seinem Antlitz ein wirklich würdevolles Aussehen. Verwirrt schüttle ich den Kopf. So was sieht man echt nicht jeden Tag!

"What is your name? (*Was ist Dein Name?*)" fragt der Scheich.

"Joey!" antworte ich, zuviel werd ich dem Typen nicht verraten, zu meiner und Mokuba's Sicherheit.

Apropos Mokuba, wo steckt der? Wo hat der Scheich ihn versteckt? Das muss ich unbedingt herausfinden!

"From where do you come? (*Woher kommst Du?*)" will der Scheich wissen.

Moment! Wenn ich ihm jetzt erzähle, dass ich aus Domino komme, wird er wissen, dass ich mit Kaiba hier bin und dann bin ich buchstäblich Toast!

"China!" antworte ich, der Scheich zuckt kurz mit den Augenbrauen.

"Why are you in Egypt? (*Wieso bist Du in Ägypten?*)" fragt der Scheich.

"I wanted to the museum, but because of flu I landed in the hospital. (*Ich wollte in das Museum, aber wegen Grippe landete ich im Krankenhaus.*)" erwidere ich, das ist zwar nur die halbe Wahrheit, aber mehr bekommt der Scheich nicht.

"Do you have family? (*Hast Du Familie?*)" fragt der Scheich weiter und ich zucke ganz leicht zusammen.

Serenity werd ich ganz sicher nicht mit reinziehen!

"No! (*Nein!*)" antworte ich, der Scheich nickt kurz.

"Come with me! (*Komm mit mir!*)" sagt er und zieht mich an den Handschellen vorwärts.

Okay, Mokuba, ich bin hier! Der Scheich hat mich nicht durchschaut! Der Retter in Handschellen naht zu Deiner Rettung! Oh verdammt, worauf hab ich mich da nur wieder eingelassen?

~~~~~

